

# Durchgefallen

**Beitrag von „IxcaCienfuegos“ vom 9. Dezember 2011 14:56**

## Zitat von Silicium

Leicht im Sinne von: Wenn ich mein Studium lang nicht geschlafen habe, die Sachen verstanden habe und mit die Fächer liegen und ich dann auch dafür lerne, kommt auch eine sehr gute Note raus. Da wird kein Hexenwerk erwartet. Klar, kann man mal Pech mit den Aufgaben haben, aber mich hat jetzt nichts so wirklich überrascht.

Also ich habe mein Studium lang nicht geschlafen, lieber Silicium, und ich habe in den mündlichen Prüfungen auch super Noten, aber das heißt noch lange nicht, dass die Durchschnittsnoten hinterher auch gut sind. Eine Aufgabe in meiner wissenschaftlichen Klausur in Englisch war laut unserer Professorin in der Zeit eigentlich gar nicht machbar. Das liegt ja wohl eher nicht daran, dass ich nicht genug gelernt habe, oder? Sie hat gesagt, sie könne das in der dafür zur Verfügung stehenden Zeit auch nicht beantworten. Und sie ist irgendwie habilitiert..... Das absolute Grundlagenwerk zu dem von mir gewählten Thema (das natürlich lange nicht ausreicht, wenn man was besseres als ne 3 will) hat übrigens knapp 400 Seiten. Und es ist wirklich eine kurze Zusammenfassung von allem, was man so wissen muss.

## Zitat von Silicium

Die Aussage muss ich relativieren, in einem Fach habe ich das 1. Staatsexamen bereits sehr gut abgeschlossen, es fehlt lediglich das 2. plus die Zula an der ich nebenher schon arbeite im AK.

Das 2. Staatsexamen ist sicherlich noch in weiterer Ferne.

Ja weißt du, wenn ich meine beiden Fächer NACHEINANDER hätte machen dürfen, und dann eins auch noch bevor die Zula bestanden war, dann würd ichs vielleicht auch nicht so schwer finden. Wir müssen aber beide Fächer im selben Zeitraum machen und die Zula muss selbstverständlich bestanden sein, bevor das passiert.